

Club Finanzthread

Beitrag von „emilou“ vom 9. Oktober 2017, 09:03

Gute PK von Meeske. Sehr wohltuend, daß er die Dinge erklärt, fast nichts beschönigt, so wie ich das als Laie wahrnehme. Lieg ich damit richtig?.

Zum Thema Hilton: weiß da einer mehr? Gehört das dem Dachverein? Oder geht es um das Grundstück, auf dem das Hotel gebaut wurde?

Weil Meeske das ja angesprochen hat in bezug auf Möglichkeiten, durch Verkäufe die Verbindlichkeiten schneller abzubauen. Leider hat der Reporter ja nicht noch mal nachgefragt.

Die Umschuldung mit Hilfe der Grundschuld günstiger zu machen, bringt aber wenn ich das richtig verstanden habe, über 7 Jahre 1,5 Millionen weniger Zinsen. Klarauch hilfreich in unserer Situation, aber so gut auch nicht.

Eine neue Trainerentlassung sollten wir uns des Ziels der Verringerung des negativen Eigenkapitals wegen nicht leisten. 🍷

13 Millionen Darlehensverträge, die immerhin einen hoch 6stelligen Betrag Zinsen kosten. In 2. Liga könnten wir da nach Meeskes Ansicht im best case maximal eine mittlere 6stellige Summe pro Jahr tilgen. D.h. das wäre wirklich eine sehr langfristige Perspektive bis wir da finanziell in gesündere Gefilde kommen. Aufstieg könnte uns in einem Jahr 5 Millionen mehr bringen nach Investition in bundesligataugliche Spieler, die Klassenerhalt realistischer machen könnten.

3-4 Millionen mehr an Bundesligageldern dieses Jahr. Spieleretat derzeit Platz 5-6 in 2. Liga. Wir könnten uns Zweitliganische bauen ohne Investor die realistischen Aufstiegschancen würden jedoch gegen Null gehen.